

Datenschutzerklärung des Messengers CONSILIUM

CONSILIUM ist ein unabhängiger und DSGVO-konformer Messenger mit smarten Zusatzfunktionen – speziell für die Bedarfe von Ärzten und Psychotherapeuten in Kliniken und Praxen entwickelt. Betreiber von CONSILIUM ist die LEMOA medical GmbH & Co. KG, ein Team aus langjährigen Medizinerinnen und Entwicklern. Der Dienst richtet sich vor allem an Ärzte, Psychotherapeuten und Krankenhausteams. Diese Datenschutzerklärung gilt auch für die APP-Variante.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist derjenige, der allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Im Hinblick auf unsere Internetseite ist der Verantwortliche:

LEMOA medical GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 8, 54296 Trier, Deutschland

E-Mail: info@lemoa-medical.de Telefon: +49 (0)651 603406-80, Telefax: +49 (0)651 603406-8

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten gem. Art. 37 DSGVO bestellt. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den nachfolgenden Kontaktdaten:

Dr. Steffen Kathe

SRK Datenschutz GmbH

Schöndorferstr. 59

54292 Trier

Deutschland

Tel.: +49 651 69990050

E-Mail: info@datenschutzbeauftragter-trier.de

Website: <https://datenschutzbeauftragter-trier.de/>

3. Informationen, die beim Download der App erhoben werden

Beim Download unserer App werden bestimmte Informationen an den von Ihnen ausgewählten App Store (z.B. Google Play oder Apple App Store) übermittelt. Insbesondere können dabei der Nutzernamen, die E-Mail-Adresse, die Kundennummer Ihres Accounts, der Zeitpunkt des Downloads, Zahlungsinformationen sowie die Mac-Adresse (Media Access Control) verarbeitet werden. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt ausschließlich durch den jeweiligen App Store und liegt außerhalb unseres Einflussbereiches.

4. Bereitstellung der Website, der App und Erstellung von Logfiles

Bei jedem Aufruf unseres Messengers erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen des jeweils abrufenden Gerätes (z.B. Computer, Mobiltelefon, Tablet, etc.).

- **Welche personenbezogenen Daten werden erhoben und in welchem Umfang werden diese verarbeitet?**

- (1) Informationen über den Browsertyp und die verwendete Version;
- (2) Das Betriebssystem des Abrufgerätes;
- (3) Die IP-Adresse des Abrufgerätes;
- (4) Datum und Uhrzeit des Zugriffs;
- (5) Websites und Ressourcen (Bilder, Dateien, weitere Seiteninhalte), die auf unserer Internetseite aufgerufen wurden;
- (6) Websites, von denen das System des Nutzers auf unsere Internetseite gelangte (Referrer-Tracking);
- (7) Übertragene Datenmenge
- (8) Liste der Konversationen des Benutzers
- (9) Information über eingehende Nachrichten für den Benutzer in Echtzeit

- (10) Information über die aufgerufenen Konversationen
- (11) Information über übermittelte Anhänge (Name/Größe/Format)

Diese Daten werden in den Logfiles unseres Systems gespeichert. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit personenbezogenen Daten eines konkreten Nutzers findet nicht statt, so dass eine Identifizierung einzelner Seitenbesucher nicht erfolgt.

- **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten**

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse). Unser berechtigtes Interesse besteht darin, die Erreichung des nachfolgend geschilderten Zwecks zu gewährleisten.

- **Zweck der Datenverarbeitung**

Die vorübergehende (automatisierte) Speicherung der Daten ist für den Ablauf eines Websitebesuchs erforderlich, um eine Auslieferung der Website zu ermöglichen. Die Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zudem zur Erhaltung der Kompatibilität unserer Internetseite für möglichst alle Besucher und zur Missbrauchsbekämpfung und Störungsbeseitigung. Hierfür ist es notwendig, die technischen Daten des abrufenden Rechners zu loggen, um so frühestmöglich auf Darstellungsfehler, Angriffe auf unsere IT-Systeme und/oder Fehler der Funktionalität unserer Internetseite reagieren zu können. Zudem dienen uns die Daten zur Optimierung der Website und zur generellen Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme.

- **Dauer der Speicherung**

Die Löschung der vorgenannten technischen Daten erfolgt, sobald sie nicht mehr benötigt werden, um die Kompatibilität der Anwendung für alle Besucher zu gewährleisten, spätestens aber 121 Tage nach Aufruf des Messengers. Die Logdateien des Servers werden in der Regel nach zwei Wochen gelöscht: das Zugriffsprotokoll der Web Application Firewall (WAF) nach 121 Tagen.

- **Widerspruchs- und Löschungsmöglichkeit**

Sie können der Verarbeitung jederzeit gem. Art. 21 DSGVO widersprechen und eine Löschung von Daten gem. Art. 17 DSGVO verlangen. Welche Rechte Ihnen zustehen und wie Sie diese geltend machen, finden Sie im unteren Bereich dieser Datenschutzerklärung.

5. Grundsatz der Verarbeitung in CONSILIUM

Innerhalb der App verwenden wir eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung. Dies bedeutet, dass alle Chat-Inhalte und Uploads vor der Versendung an den Empfänger so verschlüsselt werden, dass nur der Absender und der Empfänger der Chat-Nachrichten über die erforderlichen „Schlüssel“ verfügen, um die Nachrichten zu lesen. Somit wird sichergestellt, dass niemand außer Ihnen und Ihrem Kommunikationspartner die Nachrichten lesen kann.

Zudem orientiert sich die technische Ausgestaltung des Messengers am „Whitepaper“ der Konferenz der unabhängigen Datenschutzaufsichtsbehörden des Bundes und der Länder, technische Datenschutzerfordernisse an Messenger-Dienste im Krankenhausbereich vom 07.11.2019 (https://www.datenschutzkonferenz-online.de/media/oh/20191106_whitepaper_messenger_krankenhaus_dsk.pdf).

Kerninhalte des Messengers sind daher:

- Authentifizierungsmechanismus via Fingerprint / FaceID
- Vom Kontaktbuch des Smartphones getrennter Adressspeicher
- Verschlüsselte Dateispeicherung getrennt vom öffentlichen Bildspeicher des Smartphones
- Kontrollierter Freischaltungsprozess nach Authentifizierung des Kommunikationspartners
- Elektronische Signatur für Dokumente
- Kein Einsatz von Drittapplikationen zur Fehleranalyse
- Speichern von Protokollen
- Ende-zu-Ende Verschlüsselung
- Datenschutzfreundliche Voreinstellungen

6. Dienstleister für CONSIL!UM und weitere Datenempfänger

Um den Betrieb unseres Messengers möglichst sicher zu gestalten, arbeiten wir auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen im Sinne des Art. 28 DSGVO mit weiteren Dienstleistern zusammen, die wir unter Berücksichtigung der besonderen Situation des Messengers ausgesucht haben.

CONSIL!UM wird in unserem Auftrag gehostet durch:

Rcube Professional Services S.A.
77-79, Parc d'Activités de Capellen
L-8308 Capellen

Luxembourg

tél. : +352 31 71 32-1

contact@rcube.lu

<https://www.rcube.lu>

im Rechenzentrum:

LuxConnect S.A.
202, Z.A.E. Wolser F
L-3290 Bettembourg
Luxembourg

info@luxconnect.lu

<https://www.luxconnect.lu/>

Das Rechenzentrum unseres Hosting-Dienstleisters ist nach ISO 27001 zertifiziert. Mit dem Tier-4-Level erfüllt das Rechenzentrum die Anforderungen an die höchste Stufe der Sicherheit.

7. Besondere Funktionen des Messengers

Unsere Seite bietet Ihnen verschiedene Funktionen, bei deren Nutzung von uns personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und gespeichert werden. Nachfolgend erklären wir, was mit diesen Daten geschieht:

7.1. Anmeldeformular

Sie können CONSIL!UM und die dort hinterlegten Funktionen erst nach erfolgreicher Registrierung verwenden. Für die Registrierung müssen Sie zunächst Ihre persönlichen Daten angeben. Damit Sie einen vollständigen Zugriff auf den Messenger erhalten, müssen Sie bei der Registrierung als Einzelnutzer noch ihre Zugehörigkeit zu der Berufsgruppe der Ärzte und/oder Psychotherapeuten nachweisen. Sofern mehr als eine Nutzer-Lizenz gebucht werden soll, muss der Buchende in der individuellen Kommunikation mit dem Verantwortlichen entsprechende Nachweise erbringen.

• Welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten wir und wozu dienen diese?

Der Anmeldeprozess ist davon abhängig, ob Sie eine oder mehrere Nutzer-Lizenzen im Hinblick auf den Zugang zu unserem Messenger erwerben möchten. Eine Registrierung ist ohne eine individuelle Absprache nur für einzelne Nutzer-Lizenzen möglich.

Einzelne Nutzer können sich unter <https://www.consilium-med.de/anmeldung/> für die Nutzung von CONSIL!UM anmelden. Hierzu benötigen wir die mit * markierten Informationen (Anrede, Vorname, Nachname, Anschrift, E-Mail-Adresse, Mobilfunknummer). Zudem kann der Nutzer freiwillig angeben, ob er Arzt/Ärztin, Psychotherapeut oder Psychotherapeutin ist.

Daneben kann er seinen so genannten „Wirkungsort“ (Praxis, MVZ oder Krankenhaus) angeben und im Feld Anmerkungen einen Freitext einfügen.

Die Registrierung für mehrere Accounts kann nur durch individuelle Absprache zwischen dem Verantwortlichen und dem Interessenten erfolgen. Zu diesem Zweck kann er das unter <https://www.consilium-med.de/kontakt/> abrufbare Kontaktformular verwenden.

Eine Nutzung des Messengers ist erst nach Freischaltung durch den Verantwortlichen möglich. Dieser wird im Anschluss an die angegebene E-Mail-Adresse die notwendigen Login-Daten versenden. Wird mehr als eine Lizenz gebucht, so erfolgt die Auslieferung der Nutzerdaten in Absprache mit den beteiligten Personen.

Um alle Funktionen der Messenger-Umgebung nutzen zu können, muss der Verantwortliche noch die Approbation des Arztes und/oder Psychotherapeuten verifizieren. Zur Identifizierung Ihrer Person und der Verifizierung Ihres Berufsstatus werden wir nach der Registrierung im Messenger selbst eine Nachricht an Sie senden, in der wir Sie bitten, entsprechende Unterlagen, die dem Nachweis Ihrer beruflichen Approbation dienen, wie z.B. dem Arztausweis im Messenger selbst hoch zu laden.

Die erhobenen Daten werden wir ausschließlich zur Einrichtung des Benutzeraccounts verwenden. Die Angabe des Vor- und Nachnamens, sowie der Anrede sind notwendig, um Sie individuell ansprechen zu können. Wenn Sie die APP als Einzelnutzer (z.B. als niedergelassener Arzt) nutzen und nicht innerhalb einer Mehrbenutzerlizenz (z.B. als Arzt innerhalb eines Krankenhauses), ist die Angabe Ihrer Adresse erforderlich, da Sie als Einzelnutzer unser direkter Vertragspartner sind. Die Angabe der E-Mail-Adresse und der Mobilfunknummer ist notwendig, um Ihnen einen nutzerbezogenen Zugang einrichten zu können. Der nutzerbezogene Zugang ist bei Einzellizenzen an die E-Mail-Adresse und die Mobilfunknummer gebunden.

Die Mobilfunknummer wird benötigt, um an diese eine SMS zur Freischaltung der App zu übermitteln, die zusammen mit dem von dem Verantwortlichen übermittelten QR-Code den Zugriff auf die mobile App ermöglicht. Durch die Mobilfunknummer ist sichergestellt, dass die registrierte Person mit dem Nutzer des Mobilfunkgerätes übereinstimmt. Die Mobilfunknummer wird auch benötigt zur Zurücksetzung des Passwortes zum Webzugang.

- **Auf welcher Rechtsgrundlage beruht die Verarbeitung?**

Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten stellt Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO dar. Die Angabe der personenbezogenen Daten ist notwendig, um dem Anfragenden einen Zugriff auf die Messenger App CONSIL!UM zu ermöglichen bzw. um die Anfrage zu bearbeiten.

- **Wie lange werden meine Daten gespeichert?**

Soweit ein Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen zustande kommt, werden die von Ihnen eingegebenen Daten mindestens für die Laufzeit des abgeschlossenen Vertrages durch den Verantwortlichen gespeichert. Die Daten werden nach Ablauf des Vertrages dann gelöscht, wenn keine steuerrechtlichen Löschfristen oder anderweitige gesetzliche Vorschriften entgegenstehen.

Sofern kein Vertrag zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen zustande kommt, werden wir die erhobenen personenbezogenen Daten spätestens 2 Monate, nachdem die jeweilige Konversation mit Ihnen beendet bzw. abgeschlossen ist, löschen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

- **Welche Rechte stehen mir bezüglich der Verarbeitung zu?**

Im Hinblick auf die Ihnen zur Verfügung stehenden Rechte verweisen wir ausdrücklich auf die an späterer Stelle in dieser Datenschutzerklärung getätigten Hinweise.

- **Muss ich diese Daten angeben?**

CONSIL!UM stellt eine digitale Möglichkeit zur schnellen Kommunikation und zum Austausch von Daten zwischen den Nutzern dar. Die Benutzung des Messengers sowie die Eingabe und Änderung von Daten ist freiwillig. Die Angaben sind notwendig, um einen Vertrag mit uns einzugehen, jedoch nicht gesetzlich verpflichtend. Abweichende Notwendigkeiten können sich aus ihrem Arbeitsvertrag oder anderen Vereinbarungen mit Ihrem Arbeitgeber ergeben, wenn Sie eine Nutzerlizenz von Ihrem Arbeitgeber erhalten haben.

7.2. Login – WebAccess

- **Welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten wir und wozu dienen diese?**

Nach erfolgreicher Verifikation können Sie über das Login über den WebAccess auf die Kommunikationsplattform CONSIL!UM gelangen und dort alle Funktionen verwenden. Mit den im Rahmen der Registrierung erhaltenen Login-Daten können Sie sich über den WebAccess entsprechend einloggen. Alternativ können Sie CONSIL!UM auch über die App für Mobilgeräte nutzen.

- **Auf welcher Rechtsgrundlage beruht die Verarbeitung?**

Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten stellt Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO dar. Die Angabe der personenbezogenen Daten ist notwendig, um einen Zugriff auf den geschützten Bereich des Messenger CONSIL!UM zu ermöglichen. Wenn Sie die Funktion zur biometrischen Authentifizierung verwenden, ist Rechtsgrundlage hierfür Ihre ausdrückliche Einwilligung gem. Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO, die Sie bei Aktivierung der biometrischen Authentifizierung im Rahmen der Einrichtung Ihres Endgeräts erteilt haben.

- **Wie lange werden meine Daten gespeichert?**

Die im Rahmen des Logins erhobenen personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Logins und die Dokumentation der Nutzerzugriffe gespeichert. Die Dokumentation der Nutzerzugriffe erfolgt dabei über die gesamte Vertragslaufzeit hinweg.

- **Welche Rechte stehen mir bezüglich der Verarbeitung zu?**

Im Hinblick auf die Ihnen zur Verfügung stehenden Rechte verweisen wir ausdrücklich auf die an späterer Stelle in dieser Datenschutzerklärung getätigten Hinweise.

- **Muss ich diese Daten angeben?**

CONSIL!UM stellt eine digitale Möglichkeit zur schnellen Kommunikation und zum Austausch von Daten zwischen den Nutzern dar. Die Benutzung des Messengers sowie der damit verbundene Login ist freiwillig. Die Angaben sind notwendig, damit wir unserer vertraglichen Pflicht zur Bereitstellung des Messengers nachkommen können. Sie sind jedoch nicht gesetzlich verpflichtet, die benötigten Daten anzugeben und den Messenger zu nutzen. Abweichende Notwendigkeiten können sich aus ihrem Arbeitsvertrag oder anderen Vereinbarungen mit Ihrem Arbeitgeber ergeben, wenn Sie eine Nutzerlizenz von ihrem Arbeitgeber erhalten haben. Wenn Sie die Daten nicht eingeben, können Sie sich nicht bei uns einloggen.

7.3. Kontaktformular(e)

- **Welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten wir und wozu dienen diese?**

Die von Ihnen in unsere Kontaktformulare eingegebenen Daten werden wir für die Bearbeitung der konkreten Kontaktanfrage verwenden, die durch das Kontaktformular eingeht. Ziel Ihrer Anfrage auf den Erwerb mehrerer Nutzerlizenzen unseres Messengers ab oder auf andere vertragsbezogene Anfragen, werden wir die Daten auch zur weiteren Kontaktaufnahme und gegebenenfalls Vertragsanbahnung und Vertragsabwicklung verwenden.

- **Auf welcher Rechtsgrundlage beruht die Verarbeitung?**

Soweit es sich bei Ihrer Anfrage lediglich um eine allgemeine Kontaktanfrage, allgemeine Rückfragen und oder allgemein qualitativen Austausch handelt, stellt die Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung durch eindeutige bestätigende Handlung bzw. Verhaltensweise) dar. Soweit Ihre Anfrage darüber hinausgehend auch für eine Vertragsanbahnung, Vertragsdurchführung und/oder einen späteren Vertragsschluss maßgeblich ist, werden wir Ihre Daten auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsschluss) erheben und verarbeiten.

- **Wie lange werden meine Daten gespeichert?**

Sofern es sich um eine allgemeine Kontaktanfrage handelt, werden wir die erhobenen personenbezogenen Daten spätestens 2 Monate, nachdem die jeweilige Konversation mit Ihnen beendet bzw. abgeschlossen ist, löschen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

Handelt es sich jedoch um eine Anfrage, die sich auf einen Vertragsschluss bezieht oder im Rahmen eines bestehenden Vertragsverhältnisses erfolgt, werden wir die Daten so lange

speichern, wie es nötig ist, den Vertrag und die Vertragsinhalte aufrecht zu erhalten. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses werden wir die Daten unverzüglich löschen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen.

- **Welche Rechte stehen mir bezüglich der Verarbeitung zu?**

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen und eine Löschung der Daten gem. Art. 17 DSGVO verlangen. Welche weiteren Rechte Ihnen zustehen und wie Sie diese geltend machen, finden Sie im unteren Bereich dieser Datenschutzerklärung.

- **Muss ich diese Daten angeben?**

Die Nutzung der Kontaktformulare ist weder vertraglich noch gesetzlich vorgeschrieben. Die Nutzung der Kontaktformulare erfolgt auf freiwilliger Basis. Sie sind nicht verpflichtet, mit uns über das Kontaktformular Kontakt aufzunehmen. Sofern Sie unser Kontaktformular nutzen möchten, müssen Sie die als Pflichtangaben gekennzeichneten Felder ausfüllen. Diese sind nicht notwendig um einen Vertrag mit uns einzugehen und dienen ausschließlich der Kontaktaufnahme. Sofern Sie die notwendigen Angaben des Kontaktformulars nicht mit Inhalt befüllen, können wir ihre Anfrage leider nicht bearbeiten, bzw. Sie können die Anfrage nicht absenden.

7.4. Chatfunktion

- **Welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten wir und wozu dienen diese?**

Die von Ihnen in unserem Chat bzw. im direkten Nachrichtenaustausch mit anderen Nutzern eingegebenen Daten, Ihren im System hinterlegten Namen und die mit der Chat-Nachricht verknüpften Dateien, Protokolle und Formulare. Im Hinblick auf die Dateien und Formulare verweisen wir gesondert auf die besondere Funktion des "Datei-Upload".

Der Chat basiert auf mehreren Räumen, die im Messenger als „Konversationen“ bezeichnet werden. An einer Konversation nehmen alle vom Konversationsersteller hinzugefügten Nutzer teil. Der Konversationsersteller kann die Nutzer, die Zugriff auf die Konversation erhalten sollen jederzeit nachträglich ändern.

- **Auf welcher Rechtsgrundlage beruht die Verarbeitung?**

Rechtsgrundlage für die Nutzung des Chats stellt Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung des Vertrages) dar. Die Chat-Funktion stellt eine wesentliche Funktionalität des Messengers CONSILIUM dar. Soweit über den Chat besonders schützenswerte Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 DSGVO), wie zum Beispiel Gesundheitsdaten übertragen werden, greift ergänzend die Rechtsgrundlage des Art. 9 Absatz 2 lit. h DSGVO. Die Verarbeitung der erhobenen personenbezogenen Daten ist für Zwecke der Gesundheitsvorsorge, die medizinische Diagnostik, die Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- oder Sozialbereich oder für die Verwaltung von Systemen und Diensten im Gesundheits- oder Sozialbereich aufgrund eines Vertrags mit einem Angehörigen eines Gesundheitsberufs erforderlich, da der Nutzer des Messengers einem Gesundheitsberuf angehört und die App zum besseren und schnelleren Austausch von Gesundheitsdaten nutzt. Durch die besondere Struktur von CONSILIUM ist sichergestellt, dass die Daten nur von Berufsgeheimnisträgern und/oder Personen verarbeitet werden, die Berufsgeheimnisträgern mittelbar oder unmittelbar unterstehen. Die Nutzer sind entweder selbst Berufsgeheimnisträger oder werden durch den Vertragspartner des Verantwortlichen auf das Berufsgeheimnis verpflichtet.

Soweit eine Weitergabe personenbezogener Daten von Patienten an Dritte (z.B. externe Ärzte) erfolgt, ist Rechtsgrundlage für diese Weitergabe die Einwilligung des Patienten gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO, die Sie vor Weitergabe der Patientendaten an Dritte gesondert einholen müssen.

- **Wie lange werden die Daten gespeichert?**

Die Chat Daten werden nach Ablauf von 21 Tagen automatisch aus dem Chatverlauf entfernt. Die über den Chat eingegebenen Daten bleiben jedoch zum Zweck der Dokumentation des Chatverlaufs so lange auf dem Server gespeichert, wie gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen, sodass der Chatverlauf im Falle von juristischen Auseinandersetzungen wiederhergestellt werden kann. Soweit die Daten und Chat Nachrichten durch den Nutzer oder einem an

einer Konversation beteiligten Nutzer in ein Protokoll gespeichert werden, werden diese im Rahmen des Protokolls ebenfalls so lange gespeichert wie die dazugehörigen Nachrichten. Das Protokoll kann zum Beispiel von Nutzern verwendet werden, um ihren Dokumentationspflichten nachzukommen. Bitte beachten Sie jedoch, dass der Chat und das Protokoll nicht zur Primärdokumentation geeignet sind; behandlungsrelevante Daten sind daher unabhängig von dem Chat in das primäre Dokumentationssystem (KIS oder Praxisdokumentationssysteme) zu überführen. Werden Chat-Inhalte bzw. Protokolle durch den Nutzer heruntergeladen, stehen diese dauerhaft dem jeweils herunterladenden Nutzer zur Verfügung. Eine Löschung nach dem Download ist grundsätzlich für den Verantwortlichen nicht möglich.

- **Welche Rechte stehen mir bezüglich der Verarbeitung zu?**

Im Hinblick auf die Ihnen zur Verfügung stehenden Rechte verweisen wir ausdrücklich auf die an späterer Stelle in dieser Datenschutzerklärung getätigten Hinweise.

- **Muss ich diese Daten angeben?**

Die Nutzung der Chats ist von Seiten des Verantwortlichen weder vertraglich noch gesetzlich vorgeschrieben. Die Nutzung der Chats erfolgt auf freiwilliger Basis. Sie sind nicht verpflichtet, den Chat zu nutzen. Abweichende Notwendigkeiten können sich aus Ihrem Arbeitsvertrag oder anderen Vereinbarungen mit Ihrem Arbeitgeber ergeben, wenn Sie eine Nutzerlizenz von Ihrem Arbeitgeber erhalten haben. Wenn Sie die Daten nicht eingeben, können Sie die Chat-Funktion nicht nutzen.

7.5. Datei-Upload

- **Welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten wir und wozu dienen diese?**

Im Rahmen des Datei Upload werden wir die von Ihnen hochgeladenen Dateien, Dokumente etc. auf unseren Servern verarbeiten, aufbereiten und an den bzw. die Empfänger zur Verfügung stellen.

- **Auf welcher Rechtsgrundlage beruht die Verarbeitung?**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten im Rahmen des Upload stellt Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung des Vertrages) dar. Die Upload-Funktion stellt eine wesentliche Funktionalität des Messenger CONSIL!UM dar. Soweit über den Chat besonders schützenswerte Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 DSGVO), wie zum Beispiel Gesundheitsdaten übertragen werden, greift ergänzend die Rechtsgrundlage des Art. 9 Absatz 2 lit. h DSGVO. Die Verarbeitung der erhobenen personenbezogenen Daten ist für Zwecke der Gesundheitsvorsorge, die medizinische Diagnostik, die Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- oder Sozialbereich oder für die Verwaltung von Systemen und Diensten im Gesundheits- oder Sozialbereich aufgrund eines Vertrags mit einem Angehörigen eines Gesundheitsberufs erforderlich, da der Nutzer des Messengers einem Gesundheitsberuf angehört und die App zum besseren und schnelleren Austausch von Gesundheitsdaten nutzt. Durch die besondere Struktur von CONSIL!UM ist sichergestellt, dass die Daten nur von Berufsgeheimnisträgern und/oder Personen verarbeitet wird, die Berufsgeheimnisträgern mittelbar oder unmittelbar unterstehen. Die Nutzer sind entweder selbst Berufsgeheimnisträger oder werden durch den Vertragspartner des Verantwortlichen auf das Berufsgeheimnis verpflichtet.

Soweit eine Weitergabe personenbezogener Daten von Patienten an Dritte (z.B. externe Ärzte) erfolgt, ist Rechtsgrundlage für diese Weitergabe die Einwilligung des Patienten gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO, die Sie vor Weitergabe der Patientendaten an Dritte gesondert einholen müssen.

- **Wie lange werden meine Daten gespeichert?**

Die Uploads werden nach Ablauf von 21 Tagen automatisch aus dem Chatverlauf entfernt. Die über die Upload-Funktion hochgeladenen Daten bleiben jedoch zum Zweck der Dokumentation des Chatverlaufs so lange auf dem Server gespeichert, wie gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen, sodass der Chatverlauf im Falle von juristischen Auseinandersetzungen wiederhergestellt werden kann. Soweit die Uploads durch den Nutzer oder einem an einer Konversation beteiligten Nutzer in ein Protokoll gespeichert werden, werden diese im Rahmen des Protokolls ebenfalls so lange gespeichert wie die dazugehörigen Nachrichten. Das Protokoll

kann zum Beispiel von Nutzern verwendet werden, um ihren Dokumentationspflichten nachzukommen. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Uploads und das Protokoll nicht zur Primärdokumentation geeignet sind; behandlungsrelevante Daten sind daher unabhängig von der Upload-Funktion in das primäre Dokumentationssystem (KIS oder Praxisdokumentationssysteme) zu überführen. Werden Uploads bzw. Protokolle durch den Nutzer heruntergeladen, stehen diese dauerhaft dem jeweils herunterladenden Nutzer zur Verfügung. Eine Löschung nach dem Download ist grundsätzlich für den Verantwortlichen nicht möglich.

- **Welche Rechte stehen mir bezüglich der Verarbeitung zu?**

Im Hinblick auf die Ihnen zur Verfügung stehenden Rechte verweisen wir ausdrücklich auf die an späterer Stelle in dieser Datenschutzerklärung getätigten Hinweise.

- **Muss ich diese Daten angeben?**

Die Nutzung der Upload –Funktion ist von Seiten des Verantwortlichen weder vertraglich noch gesetzlich vorgeschrieben. Die Nutzung der Upload-Funktion erfolgt auf freiwilliger Basis. Sie sind nicht verpflichtet, die Upload-Funktion zu nutzen. Abweichende Notwendigkeiten können sich aus Ihrem Arbeitsvertrag oder anderen Vereinbarungen mit Ihrem Arbeitgeber ergeben, wenn Sie eine Nutzerlizenz von Ihrem Arbeitgeber erhalten haben. Wenn Sie die Daten nicht eingeben, können Sie die Upload-Funktion nicht nutzen.

7.6. Datei-Signatur

- **Welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten wir und wozu dienen diese?**

Die Datei-Signatur stellt eine Erweiterung zum oben genannten Datei Upload dar. Die über den Upload zur Verfügung gestellten Dateien werden durch den Verantwortlichen um eine weitere leere Seite mit Signaturfeld ergänzt. Dieses Signaturfeld kann anschließend durch den im Rahmen der Funktion ausgewählten Nutzer digital signiert werden.

- **Auf welcher Rechtsgrundlage beruht die Verarbeitung?**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten im Rahmen der Signierung stellt Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung des Vertrages) dar. Ergänzend zum Upload gilt für das Signieren des Dokumentes selbst Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, die ausdrückliche Einwilligung des Unterzeichnenden in das Signieren des Dokumentes.

- **Wie lange werden meine Daten gespeichert?**

Die Daten der Signatur werden im Dokument dauerhaft gespeichert.

- **Welche Rechte stehen mir bezüglich der Verarbeitung zu?**

Im Hinblick auf die Ihnen zur Verfügung stehenden Rechte verweisen wir ausdrücklich auf die an späterer Stelle in dieser Datenschutzerklärung getätigten Hinweise.

- **Muss ich diese Daten angeben?**

Das Signieren von Dokumenten bzw. die Nutzung der entsprechenden Funktion ist im Verhältnis zum Verantwortlichen weder vertraglich vorgeschrieben noch eine gesetzliche Bedingung. Bitte beachten Sie jedoch, dass sich im Rahmen der Dokumentationspflicht und Dienstanzweisungen des Arbeitgebers eine arbeitsrechtliche Verpflichtung zum Signieren von bestimmten Dokumenten ergeben kann. Wir verweisen diesbezüglich an den konkreten Arbeitgeber. Sofern Sie die Signatur nicht nutzen, hat dies keine Auswirkung auf die sonstige Nutzung der App.

7.7. Protokollerstellung

- **Welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten wir und wozu dienen diese?**

Sie können über die gesamte Zeitdauer und alle im Chat hochgeladenen Dokumente ein sogenanntes Protokoll erstellen. In diesem Zuge können Sie mittels Markierung einzelne Chat-Nachrichten und Dokumente ausnehmen oder aber auch alle in einer Konversation getätigten Nachrichten entsprechend zu einem Protokoll zusammenfassen. Bei der Erstellung des Protokolls werden alle Dokumente und Chat-Nachrichten zu einer PDF Datei zusammengefasst. Sofern die Dokumente selbst PDF Dateien oder sonstige lesbare Dateien sind, werden diese

als Anhang zum Protokoll in der gleichen PDF hinzugefügt. Der Nutzer kann zudem auswählen, ob er das Dokument signierbar machen möchte.

- **Auf welcher Rechtsgrundlage beruht die Verarbeitung?**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten im Rahmen der Protokollerstellung stellt Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung des Vertrages) dar. Im Hinblick auf den Upload und die Signatur verweisen wir auf die entsprechenden Abschnitte.

- **Wie lange werden meine Daten gespeichert?**

Die Protokolle werden im Chatverlauf angezeigt und nach Ablauf von 21 Tagen automatisch aus dem Chatverlauf entfernt. Die über die Protokoll-Funktion erstellten Daten bleiben jedoch zum Zweck der Dokumentation des Chatverlaufs so lange auf dem Server gespeichert, wie gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen, sodass der Chatverlauf im Falle von juristischen Auseinandersetzungen wiederhergestellt werden kann. Das Protokoll kann zum Beispiel von Nutzern verwendet werden, um ihren Dokumentationspflichten nachzukommen. Bitte beachten Sie jedoch, dass das Protokoll nicht zur Primärdokumentation geeignet ist; behandlungsrelevante Daten sind daher unabhängig von der Protokoll-Funktion in das primäre Dokumentationssystem (KIS (Krankenhausinformationssysteme) oder PVS (Praxisverwaltungssysteme)) zu überführen. Werden Protokolle durch den Nutzer heruntergeladen, stehen diese dauerhaft dem jeweils herunterladenden Nutzer zur Verfügung. Eine Löschung nach dem Download ist grundsätzlich für den Verantwortlichen nicht möglich.

- **Welche Rechte stehen mir bezüglich der Verarbeitung zu?**

Im Hinblick auf die Ihnen zur Verfügung stehenden Rechte verweisen wir ausdrücklich auf die an späterer Stelle in dieser Datenschutzerklärung getätigten Hinweise.

- **Muss ich diese Daten angeben?**

Das Erstellen eines Protokolls ist im Verhältnis zum Verantwortlichen weder vertraglich vorgeschrieben noch eine gesetzliche Bedingung. Bitte beachten Sie jedoch, dass sich im Rahmen der Dokumentationspflicht und Dienstanweisungen des Arbeitgebers eine arbeitsrechtliche Verpflichtung zum Protokollieren von bestimmten Dokumenten ergeben kann. Wir verweisen diesbezüglich an den konkreten Arbeitgeber. Sofern Sie die Protokollfunktion nicht nutzen, hat dies keine Auswirkung auf die sonstige Nutzung der App.

7.8. Push Notifications:

- **Welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten wir und wozu dienen diese?**

Je nach Betriebssystem (Apple oder Android) wird Ihrem Nutzungsgerät eine ID zugeteilt und gespeichert. Versendet der Server eine Push-Notification an diese ID, wird die Nachricht automatisiert an das entsprechende Endgerät gesendet.

Die Übermittlung von Nachrichten als Push Nachrichten dient dazu die Kommunikation mit den Nutzern unserer App zu erleichtern. Der Nutzer wird über die APP unter anderem über Neuerungen innerhalb der App informiert (z.B. neue Beiträge).

- **Auf welcher Rechtsgrundlage beruht die Verarbeitung?**

Art. 6 Abs.1 lit. a DSGVO (Einwilligung) durch Ihre Erlaubnis in der App oder den Einstellungen des mobilen Endgeräts.

- **Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Die Löschung der Daten erfolgt unverzüglich nach Behebung der entsprechenden Fehler, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen.

- **Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit**

Sie können die Versendung der Push-Nachrichten jederzeit deaktivieren, indem Sie über die Einstellungen der App entweder Push-Notifications komplett deaktivieren oder der App die entsprechende Berechtigung entziehen. Welche Rechte Ihnen zustehen und wie Sie diese geltend machen können, finden Sie im unteren Bereich dieser Datenschutzerklärung.

- **Erforderlichkeit der Angaben und Folgen einer Nichtbereitstellung**

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist nicht gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben und ist nicht für einen Vertragsschluss erforderlich. Die Verwendung der ID zum Zweck der Nutzung von Push-Mitteilungen muss jedoch erfolgen, wenn Sie Push-Nachrichten erhalten möchten. Eine Nichtbereitstellung kann daher zur Folge haben, dass Sie die Push-Funktion nicht nutzen können.

8. Zugriff auf Funktionen Ihres Endgerätes, die von Ihrer Zustimmung abhängen

Damit bei ihrem Endgerät alle Funktionen der App genutzt werden können, benötigt die App Zugriff auf bestimmte Funktionen Ihres Endgerätes. Damit alle Funktionen unserer App genutzt werden können, benötigt sie Zugriff auf bestimmte Funktionen Ihres Endgerätes:

- **Mitteilungen**

Unsere App greift standardmäßig auf die Funktion „Mitteilungen“ zu, damit wir Ihnen Push-Nachrichten senden und Einblendungen auf Ihrem Start- und Sperrbildschirm anzeigen können. Beim ersten Start unserer App können Sie diese Funktion aktivieren. Sofern Sie die Funktion in Zukunft nicht mehr nutzen möchten, können Sie dies jederzeit über die Einstellungen des Systems anpassen.

- **Speicher:**

Dieser Zugriff wird benötigt, damit die App Daten offline auf dem Endgerät zwischenspeichern kann. Dies kann z.B. bei der Verwendung der Kamerafunktion notwendig sein.

- **Kamera:**

Diese wird benötigt, damit Sie Fotos anfertigen können.

- **Zugriff auf alle Netzwerke (Android Geräte)**

So können wir eine vorhandene Internetverbindung (WLAN oder Mobilfunk) nutzen, um Daten zu übertragen.

- **Siri & Suchen (IOS-Geräte)**

Unsere App greift standardmäßig auf die Funktion „Siri & Suchen“ zu, die es Ihnen erlaubt, die App mittels Kurzbefehlen von Siri zu steuern. Zudem werden die Suchergebnisse in Ihrem Endgerät dadurch beeinflusst.

- **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten**

Art. 6 Abs.1 lit. a DSGVO (Einwilligung). Die App erhält bei Nutzung entsprechender App-Funktionen nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten.

Zudem sind einzelne Funktionen (Nutzung des Gerätespeichers zur Speicherung von Inhalten der App, Zugriff auf alle Netzwerke) zum Teil zur Vertragserfüllung erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Soweit keine Einwilligung oder Vertragserfüllung vorliegt, handelt es sich um eine technische Funktion des Smartphones, die standardmäßig aktiviert ist (z.B. Siri & Suchen). Hierbei gehen wir grundsätzlich von einem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO aus.

- **Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Der Zugriff auf die jeweiligen Gerätefunktionen wird jeweils während der Nutzung der App benötigt. Wenn darüber hinaus Daten erhoben werden, beispielsweise beim Export oder Download von Dateien auf den Speicherplatz Ihres Endgeräts, werden diese Dateien grundsätzlich solange gespeichert, bis Sie die Dateien manuell löschen.

- **Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit**

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen bzw. der Verwendung der Berechtigungen widersprechen, indem Sie in den App-Einstellungen Ihres Betriebssystems der App die entsprechenden Berechtigungen entziehen. Sie können den Zugriff auf die Berechtigungen Ihres Endgerätes bei den meisten Endgeräten in den „Einstellungen“ unter „Apps“ ein- oder ausschalten. Bitte beachten Sie, dass ein Ausschalten der Zugriffsrechte gegebenenfalls die Funktionalität der App negativ beeinflussen kann. Welche Rechte Ihnen zustehen und wie Sie diese geltend machen, finden Sie im unteren Bereich dieser Datenschutzerklärung.

9. Informationen zur Verwendung von Cookies & Local Storage

Beim WebAccess des Messengers verwenden wir ausschließlich Cookies, die zum Betrieb des WebAccess erforderlich sind und z.B. Ihren Login verifizieren. Neben der Ablage von Informationen in Cookies bedienen wir uns der technischen Möglichkeit des "Local Storage". Technisch gesehen lässt sich der Local Storage mit der Einbindung von Cookies vergleichen. Auch dort werden Daten auf Ihrem Computer hinterlegt, die unser System dann zum jeweiligen Zweck nutzen kann.

Nach erfolgreichem Login kommen beim WebAccess folgende Elemente zum Einsatz:

Name	Typ	Zweck	Umfang
SESSION	Cookie	Das Cookie wird wie bereits erwähnt dazu verwendet um Sie als registrierten Nutzer identifizieren zu können, nachdem Sie sich in den Messenger eingeloggt haben. Durch die Verwendung des Cookies wird verhindert, dass Sie für jede Aktion erneut Ihr Passwort eingeben müssten.	Das SESSION Cookie erhebt und verarbeitet lediglich einen zufällig generierten Wert zur Identifizierung des Browsers und die IP-Adresse des Nutzers. Das Cookie hat eine Speicherdauer von maximal 2 Tagen.
XSRF-TOKEN	Cookie	Der XSRF-TOKEN-Cookie wird zum Schutz vor CSRF-Angriffen verwendet (https://owasp.org/www-community/attacks/csrf). Er enthält einen zufällig generierten Wert und kann nicht zur Verknüpfung mit dem Benutzer verwendet werden.	Das Cookie hat eine Speicherdauer von maximal 2 Tagen.
Chat	Local Storage	Durch dieses Element werden die in den Chat eingegebenen Informationen, Uploads etc. zwischengespeichert, damit diese nach Bestätigung durch Sie an uns übertragen werden können	Das Local Storage Element "Chat" erhebt neben der IP-Adresse ausdrücklich nur die von ihnen getätigte Chat-Eingabe.
Locale	Local Storage	Aufgrund der Verwendung dieses Elementes können wir Ihnen basierend auf ihrer Sprach-Einstellung die Texte unseres Messenger in den verschiedenen Sprachen anzeigen. Je nach von ihnen ausgewählte Sprache wird über das Element der Anzeigetext auf unserer Seite modifiziert.	Das Element "Locale" verarbeitet die Spracheinstellung des Nutzers verbunden mit seiner IP-Adresse.
Preference	Local Storage	Durch dieses Element können wir auf unserer Seite von Ihnen getätigte Einstellungen und Nutzerpräferenzen speichern, damit sie diese nicht bei jedem Login erneut wiederholen müssen.	Vorliegend werden nur Präferenzeinstellungen des Nutzers neben der IP-Adresse erfasst und verarbeitet.

- **Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten**

In unserem WebAccess integrieren und verwenden wir Cookies und Local Storage, um bestimmte Funktionen zu ermöglichen. Vereinfacht ausgedrückt handelt es sich bei den Elementen um kleine Textdateien, die Ihr Browser auf Ihrem Zugangsgerät speichern kann. Diese Textdateien enthalten eine charakteristische Zeichenkette, die den Browser eindeutig identifiziert, wenn Sie zu unserer Website zurückkehren. Der Umfang der Verarbeitung ist bei uns streng an den Zweck gebunden.

- **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten**

Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Namen im Rahmen der Cookies und des Local Storage stellt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO der zwischen dem Verantwortlichen und dem Nutzer geschlossene Vertrag dar. Ohne die Verwendung der Elemente kann der Messenger CONSILIUM nicht verwendet werden.

- **Zweck der Datenverarbeitung**

Der Zweck ergibt sich aus der obenstehenden Tabelle.

- **Dauer der Speicherung**

Die aufgelisteten Cookies werden in Ihrem Browser gespeichert, bis sie gelöscht werden, die Speicherdauer abgelaufen ist oder, im Falle eines Session-Cookies, bis die Sitzung abgelaufen ist.

- **Widerspruchsmöglichkeit, Widerruf der Einwilligung und Löschung**

Im Hinblick auf die Ihnen zur Verfügung stehenden Rechte verweisen wir ausdrücklich auf die an späterer Stelle in dieser Datenschutzerklärung getätigten Hinweise.

10. Datensicherheit und Datenschutz, Kommunikation per E-Mail

Ihre personenbezogenen Daten werden durch technische und organisatorische Maßnahmen so bei der Erhebung, Speicherung und Verarbeitung geschützt, dass sie für Dritte nicht zugänglich sind. Bei einer unverschlüsselten Kommunikation per E-Mail kann die vollständige Datensicherheit auf dem Übertragungsweg zu unseren IT-Systemen von uns nicht gewährleistet werden, so dass wir bei Informationen mit hohem Geheimbedürfnis eine verschlüsselte Kommunikation über CONSILIUM oder den Postweg empfehlen.

11. Auskunftsanspruch und Berichtigungswünsche – Löschung & Einschränkung von Daten - Widerruf von Einwilligungen – Widerspruchsrecht

- **Auskunftsanspruch:** Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Sofern dies der Fall ist, haben Sie ein Recht auf Auskunft über die in Art. 15 Abs. 1 DSGVO benannten Informationen, soweit nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden (vgl. Art. 15 Abs. 4 DSGVO). Gerne stellen wir Ihnen auch eine Kopie der Daten zur Verfügung.
- **Berichtigungsanspruch:** Sie haben gem. Art. 16 DSGVO das Recht, bei uns ggf. falsch hinterlegte personenbezogene Daten (wie z.B. Adresse, Name, etc.) jederzeit korrigieren zu lassen. Auch können Sie jederzeit eine Vervollständigung der bei uns gespeicherten Daten verlangen. Eine entsprechende Anpassung erfolgt unverzüglich.
- **Recht auf Widerruf:** Sofern Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO) können Sie diese jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch nicht berührt wird.
- **Recht auf Widerspruch:** Sie haben gem. Art. 21 DSGVO das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f (im Rahmen eines berechtigten Interesses) erhoben worden sind, Widerspruch einzulegen. Das Recht steht Ihnen nur zu, wenn gegen die Speicherung und Verarbeitung besondere Umstände sprechen.
- **Recht auf Löschung:** Sie haben gem. Art. 17 Abs. Abs. 1 DSGVO das Recht darauf, dass wir die über Sie erhobenen personenbezogenen Daten löschen, wenn
 - die Daten entweder nicht mehr benötigt werden;

- aufgrund des Widerrufs Ihrer Einwilligung die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ersatzlos entfallen ist;
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und keine berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen;
- Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet werden;
- eine rechtliche Verpflichtung dies erfordert oder eine Erhebung gem. Art. 8 Abs. 1 DSGVO stattgefunden hat.

Das Recht besteht gem. Art. 17 Abs. 3 DSGVO dann nicht, wenn

- die Verarbeitung zur Ausübung des Rechtes auf freie Meinungsäußerung und Information erforderlich ist;
 - Ihre Daten auf Grundlage einer rechtlichen Verpflichtung erhoben worden sind;
 - die Verarbeitung aus Gründen des öffentlichen Interesses erforderlich ist;
 - die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Gemäß Art. 18 Abs. 1 DSGVO haben Sie in einzelnen Fällen das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Dies ist dann der Fall, wenn
 - die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird;
 - die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie einer Löschung nicht zustimmen;
 - die Daten nicht länger für den Verarbeitungszweck benötigt werden, aber die erhobenen Daten der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen;
 - ein Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt worden ist und noch unklar ist, welche Interessen überwiegen.
 - **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie haben gem. Art. 20 DSGVO einen Anspruch auf Übermittlung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Die Daten werden von uns in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung gestellt. Die Daten können hierbei wahlweise an Sie selbst oder an einen von Ihnen benannten Verantwortlichen übersendet werden. Wir stellen Ihnen auf Anfrage gem. Art. 20 Abs. 1 DSGVO folgende Daten bereit:
 - Daten, die aufgrund einer ausdrücklichen Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO erhoben wurden;
 - Daten, die wir gemäß gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO im Rahmen bestehender Verträge von Ihnen erhalten haben;
 - Daten, die im Rahmen eines automatisierten Verfahrens verarbeitet worden sind.

Die Übertragung der personenbezogenen Daten direkt an einen von Ihnen gewünschten Verantwortlichen werden wir vornehmen, soweit dies technisch machbar ist. Bitte beachten Sie, dass wir Daten, die in die Freiheiten und Rechte anderer Personen eingreifen gem. Art. 20 Abs. 4 DSGVO nicht übertragen dürfen.

- **Wie nehmen Sie Ihre Rechte wahr?**

Ihre Rechte können Sie jederzeit wahrnehmen, indem Sie sich an die untenstehende Kontaktdaten wenden:

LEMOA medical GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 8, 54296 Trier, Deutschland

E-Mail: info@lemoa-medical.de Telefon: +49 (0)651 603406-80, Telefax: +49 (0)651 603406-8

12. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde gem. Art. 77 Abs. 1 DSGVO

Sofern Sie den Verdacht haben, dass auf unserer Seite Ihre Daten rechtswidrig verarbeitet werden, können Sie selbstverständlich jederzeit eine gerichtliche Klärung der Problematik herbeiführen. Zudem steht Ihnen jede andere rechtliche Möglichkeit offen. Unabhängig davon steht Ihnen gem. Art. 77 Abs. 1 DSGVO die Möglichkeit zur Verfügung, sich an eine Aufsichtsbehörde zu wenden. Das Beschwerderecht gem. Art. 77 DSGVO steht Ihnen in dem EU-Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes und/oder des Ortes des vermeintlichen Verstoßes zu, d.h. Sie können die Aufsichtsbehörde, an die Sie sich wenden, aus den oben genannten Orten wählen. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet Sie dann über den Stand und die Ergebnisse Ihrer Eingabe, einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs gem. Art. 78 DSGVO.

Erstellt durch:

© DURY LEGAL Rechtsanwälte – www.dury.de